

Abgeordnetenhaus **B E R L I N**

Öffentliche Sitzung

16. Wahlperiode

Plenar- und Ausschussdienst

Beschlussprotokoll

Ausschuss für Bauen und Wohnen

44. Sitzung

18. November 2009

Beginn: 15:02 Uhr
Schluss: 17:08 Uhr
Anwesenheit s. Anwesenheitsliste (Anlage 1)
Vorsitz: Abg. Dr. Heide (CDU)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Ausschuss kommt überein, Punkt 3 der Tagesordnung vorzuziehen und die Punkte 1 und 2 der Tagesordnung erst im Anschluss zu behandeln.

Auf Antrag der Fraktion der SPD beschließt der Ausschuss mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Die Linke gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP, Punkt 4a) der Tagesordnung zu vertagen.

Punkt 3 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abgh [0147](#)
Probleme mit der gewerblichen Vermietung von „Ferien“- BauWohn
Wohnungen in innerstädtischen Mehrfamilienhäusern
(auf Antrag der Fraktion der FDP)

Der Ausschuss vereinbart, ein Wortprotokoll anzufertigen.

Angehört werden:

- Herrn Daniel Dagan, Vorsitzender der Bürgerinitiative Wilhelmstraße
- Herr Jürgen Mickley, stellvertretender Vorsitzender der Bürgerinitiative Wilhelmstraße
- Herrn Hartmann Vetter, Hauptgeschäftsführer des Berliner Mietervereins
- Herrn Hans Eilers, Vizepräsident, DEHOGA Berlin

Nach Stellungnahme von Frau Sen Junge-Reyer und Aussprache wird der Besprechungspunkt abgeschlossen.

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Frau Sen Junge-Reyer nimmt zu folgenden Fragen Stellung:

„Sind in den rechtlichen Vorgaben für die Bebauung des Gebäudes am Leipziger Platz (Wertheim-Areal) auch Vorgaben zur äußerlichen Gestaltung des zukünftigen Baukörpers berücksichtigt?“ (Auf Antrag der Fraktion der FDP)

„Liegen dem Senat Erkenntnisse zu einer Krise des Investors am Leipziger Platz (Wertheim-Areal) vor, gibt es einen Zeitplan für die Bebauung und ist eine Zwischennutzung anstrebenswert?“ (Auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

„Wie ist es möglich, dass es landeseigene Wohnungsbaugesellschaften gibt, die auch nach dem Ende der öffentlichen Wohnungsförderung weiterhin eine zweitprozentige Wagnis-Zulage berechnen?“ (Auf Antrag der Fraktion der CDU)

Frau Sen Junge-Reyer sagt hierzu eine schriftliche Ausführung zu.

„Ist es für den Senat überraschend, dass Berlin europaweit an erster Stelle der umweltgerechten Gebäudesanierung steht? Wie können wir dies weiterführen und welche Anstrengungen sind in der Zukunft geplant um diesen Platz zu verteidigen?“ (Auf Antrag der Fraktion der SPD)

„Welche Änderungen sind beim Straßenausbaubeitragsgesetz beschlossen worden und welche Änderungen sind noch geplant?“ (Auf Antrag des Abgeordneten Ueckert (fraktionslos))

Punkt 2 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der CDU

**Gesetz zur Änderung des Berliner Nachbarrechtsgesetzes
(NachbG Bln)**
Drs 16/2594

[0157](#)

BauWohn

Die Fraktion der CDU begründet den Antrag.

Die Koalitionsfraktionen SPD und Die Linke legen hierzu den diesem Protokoll als **Anlage 2** beigefügten Änderungsantrag vor.

Im Rahmen der Aussprache nehmen auch Frau Sen Junge-Reyer sowie Herr Krafczyk (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung) Stellung. Im Anschluss beschließt der Ausschuss einstimmig, dem Plenum die Annahme des Antrags – Drs 16/2594 – in der Fassung des Änderungsantrags der Fraktionen der SPD und Die Linke zu empfehlen (**Anlage 3**).

Punkt 4 der Tagesordnung

- a) Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [0133](#)
Mietsteigerungen durch Absenkung der Kappungsgrenze BauWohn
reduzieren
Drs 16/2129

Vertagt (siehe „Vor Eintritt in die Tagesordnung“)

- b) Antrag der Fraktion der CDU [0136](#)
Soziales Mietenkonzept für Berlin BauWohn
Drs 16/2208

Der Ausschuss kommt überein, den Antrag zu vertagen und im Rahmen einer Anhörung zu behandeln.

Punkt 5 der Tagesordnung

- a) Mitteilung – zur Kenntnisnahme - [0143](#)
Maßnahmen zur Senkung des Energieverbrauches der BauWohn
öffentlichen Berliner Gebäude und Einrichtungen mit +GesUmVer
Landesbeteiligung (Berliner Initiative für Klima- und
Umweltschutz (IV): Energieverbrauch der öffentlichen
Berliner Gebäude und Einrichtungen mit
Landesbeteiligung umfassend senken)
Drs. 16/2416
Drs. 16/0706, 16/1138, 16/1510, 16/1756, 16/1852, 16/2017
und 16/2234 – Schlussbericht –
- b) Antrag der Fraktion der FDP [0164](#)
Zukunftsfähige Wärmeversorgung für Berlin: Klima und BauWohn
Ressourcen schonen, Belastungen für Bürgerinnen und +GesUmVer(f)
Bürger minimieren
Drs 16/2692
- c) Antrag der Fraktion der FDP [0165](#)
Berlins Verantwortung für Ressourcenschonung, BauWohn
Emissionsminderung und Klimaschutz wahrnehmen, +GesUmVer(f)
Belastungen für Bürgerinnen und Bürger minimieren
Drs 16/2693
- d) Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [0119](#)
Energieausweis an Mieterinnen und Mieter herausgeben BauWohn
Drs 16/1978

Der Ausschuss kommt überein, die Tagesordnungspunkte 5 a), b) und c) zu vertagen.

Da der Ausschuss den Antrag zu TOP 5d) bereits in der 43. Sitzung beraten hat, kommt er überein, auf eine erneute Beratung zu verzichten und beschließt mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Die Linke gegen die Stimmen von Bündnis 90/Die Grünen und der FDP bei Enthaltung der Fraktion der CDU, dem Plenum zu empfehlen, den Antrag – Drs. 16/1978 – abzulehnen.

Punkt 6 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (45.) Sitzung findet statt am **Mittwoch, dem 2. Dezember 2009.**

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Dr. Manuel Heide

Marion Platta